

= [Man gehen viele Füße . . .] Die „Bosnische Zeitung“ veröffentlicht Gedichte „Aus dem Felde“ von Karl Leopold Mahler, unter denen sich auch folgende volkshafte Verse finden:

Nun gehen viele Füße  
wohl all den gleichen Gang.  
Viel Wege und viel Gassen  
daheim sind ganz verlassen,  
wo sonst ihr Schritt erklang.

Nun gehen viele Füße  
wohl einen neuen Schritt.  
Wer sonst allein gegangen,  
macht nun mit heißen Wangen  
das große Wandern mit.

Es gehen viele Füße  
nach einem Taft wie nie —  
Die Morgenvöte schreitet  
voran — die Fahne breitet  
sich mütterlich um sie.

Und gehen viele Füße  
in einen Garten ein —  
Ein Gräber steht und scharret,  
ein Wächter ruft und harret,  
— Lorbeer und Rosmarin . . .